

Erstellen der Abschlussunterlagen (Aufbewahrungspflicht)

Von Gesetzes wegen sind Sie verpflichtet, diverse Abschlussunterlagen für eine gewisse Dauer aufzubewahren. Darum wird unbedingt empfohlen, die wichtigsten Auswertungen auszudrucken und entsprechend zu archivieren. Um allen gesetzlichen Pflichten nachzukommen, empfehlen wir den Ausdruck folgender Auswertungen:

Hauptbuch:

- Bilanz per Ende Geschäftsjahr
- Erfolgsrechnung per Ende Geschäftsjahr
- Eröffnungsbilanz per Anfang des Geschäftsjahres
- Kontoauszüge oder Buchungsjournal aller Konten des ganzen Geschäftsjahres
- MwSt.-Abrechnungen inkl. der jeweiligen MwSt.-Verprobungen

Nebenbücher:

- Offene Posten Liste per Ende Geschäftsjahr
- Bewegungsliste über das ganze Geschäftsjahr (Rechnungs-/Zahlungsjournal)

Umsatzabstimmung Mehrwertsteuer

Das neue MwSt.-Gesetz ab 1. Januar 2010 verpflichtet die steuerpflichtige Person, die Steuerabrechnungen einer Steuerperiode mit ihrer Erfolgsrechnung (Buchhaltung) abzugleichen und allfällige Fehler bis spätestens am 180. Tag der betreffenden Steuerperiode zu korrigieren. Man spricht in diesem Zusammenhang von der sogenannten Finalisierung. An diesem Zeitpunkt wird die Steuerforderung definitiv.

Die deklarierten Umsätze und die geltend gemachten Vorsteuern sind periodisch (mindestens 1 x jährlich) mit der Buchhaltung abzustimmen.

Gewinnverbuchung

Der Gewinn/Verlust kann entweder schon vorgängig über das Hauptbuch verbucht werden, oder über den Abschlussassistenten beim Geschäftsjahresabschluss. Bei einem Gewinn lautet der Buchungssatz immer Erfolgsrechnungskonto/Bilanzkonto, bei einem Verlust ist es gerade umgekehrt.

Neubewertung der Fremdwährungen

Bedingt durch Wechselkursschwankungen und auf Grund der Bewertungsvorschriften (Vorsichtsprinzip) ist es spätestens Ende des Geschäftsjahres notwendig, die Fremdwährungskonten neu zu bewerten.

Bei dieser Arbeit unterstützt Sie Sage Start mit dem Tool «Neubewertung der Fremdwährungen». Dieses Tool berechnet automatisch, wie viel der Fremdwährungssaldo der jeweiligen Konten zum Bewertungskurs in der Landeswährung wert ist. Die Differenz zwischen dem gebuchten und berechneten Saldo in der Leitwährung wird mit einer Kursgewinn-/Kursverlustbuchung ausgeglichen.

Das Tool «Neubewertung der Fremdwährungen» finden Sie unter dem Menüpunkt „Buchhaltung“.

Definitiver Geschäftsjahresabschluss

Mit dem definitiven Geschäftsjahresabschluss wird das Geschäftsjahr endgültig abgeschlossen. Es werden alle enthaltenen Buchungen mit einem Schreibschutz versehen und das «Aktuelle Geschäftsjahr» in den Grunddaten zum «Vorjahr» gewechselt. Damit wird die Periode endgültig gesperrt, es lassen sich im Vorjahr keine Buchungen mehr tätigen und nicht mehr alle Auswertungen ausdrucken.

Bitte beachten Sie, dass folgende Arbeiten abgeschlossen sein müssen, bevor der Geschäftsjahreswechsel durchgeführt wird:

- Alle Buchungen für das Geschäftsjahr sind erstellt
- Es sind alle MwSt.-Abrechnungen des Geschäftsjahres abgeschlossen
- Der Valutaausgleich wurde durchgeführt (bei Fremdwährungen)
- Die Buchhaltung wurde auf Differenzen/Unstimmigkeiten überprüft
- Der Gewinn wurde verbucht (kann sonst auch noch im Assistenten gemacht werden)
- Es wurden alle wichtigen Auswertungen ausgedruckt (kann auch noch im Assistenten gemacht werden)

Den definitiven Abschluss können Sie unter Menü «Extras» - «Geschäftsjahresabschluss» durchführen.

Abschluss nach neuem Rechnungslegungsrecht

Die neue Rechnungslegung trat am 1. Januar 2013 in Kraft und wurde nach einer Übergangsfrist per 1. Januar 2015 definitiv eingeführt. Somit hat der Abschluss 2015 zwingend nach den Vorgaben des neuen Rechnungslegungsrechts zu erfolgen.

Mit dem neuen Rechnungslegungsrecht wurden die Kriterien für die Buchführungspflicht geändert. Die Grundsätze ordnungsgemässer Buchführung sind neu im Gesetz verankert.

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Infopage:
<http://www.sageschweiz.ch/service/nrlr.aspx>

ISO 20022, der neue Standard im Zahlungsverkehr

Die Schweizer Finanzinstitute vereinheitlichen mit ISO 20022 die Zahlungsaufträge. Mit Sage Start (Version 2016) arbeiten Sie schon heute nach dem neusten Standard und stellen sicher, dass Sie auch zukünftige Dienstleistungen Ihrer Bank und Post nutzen können.

Aktuell nutzen Sie für Zahlungsausgänge DTA und EZAG. Beide Formate werden mit dem künftigen Format pain.001 ersetzt, welcher ab dem nächsten Auto Update 2016.1 zur Verfügung steht. Weiter besteht neu die Möglichkeit, mithilfe des Kontoabgleichs ab der Linie Professional den elektronisch Kontoauszug mit dem neuen Format camt.053 zu importieren.

Kurse zum Jahresabschluss

Die Sage Academy bietet Ihnen die passenden Kurse an, damit Sie bei diesen Arbeiten zusätzlich Zeit gewinnen. Machen Sie sich fit für den Jahresabschluss!. Daten und Anmeldung <http://www.sageschweiz.ch/schulungen.aspx?CatID=24>